

Grillparzer, Franz: [der Henker hole die Journale] (1844)

- 1 Der Henker hole die Journale,
- 2 Sie sind das Brandmal unsrer neuen Welt,
- 3 Der ekle Abhub von dem Wissenmahle,
- 4 Der, für die Viehmast, in die Zuber fällt.

- 5 Sie sind die breitgedeckten, offenen Tische,
- 6 Wo Tor und Weiser sich als Nachbar schaut,
- 7 Und eines Schluckes aus dem Buntgemische
- 8 Hinabschlingt ganz, woran die Menschheit kaut.

- 9 In einer Stunde wirst du zum Gelehrten,
- 10 Nur freilich in der andern wieder dumm,
- 11 Denn von der richtgen Ansicht zur verkehrten
- 12 Schwingt sich der Pendel immer wechselnd um.

- 13 Du brauchst nicht mehr zu wissen noch zu denken,
- 14 Ein Tagblatt denkt für dich nach deiner Wahl,
- 15 Die Weisheit statt zu kaufen, steht zu schenken,
- 16 Zu kaufen brauchst du nichts als das Journal.

- 17 Nun erst die Köche dieser Sudelküche,
- 18 Der Täter gibt der Tat erst ihren Fluch.
- 19 Noch ärger als der Speisen Qualmgerüche
- 20 Steht der Verfertger selber im Geruch.

- 21 Schon in der Schule bildet sich die Rasse,
- 22 Es schreibt da, wer zu lernen nicht versteht,
- 23 Bis endlich eine dritte Fortgangsklasse
- 24 Sich als Beruf zeigt und als Musaget.
- 25 ...